Ausblicke in die Zukunst der Kirche mit Bezug auf das Weltende. Im Rahmen dieser Hauptgedanken bietet die Schrift manche interessante Einzelnheiten in ansregender Darstellung.

Wien. R. f. Universitäts-Professor Dr. Frang M. Schindler.

33) Die Congregationen der allerseligsten Jungfrau Maria. Aus dem Französischen von einem Congreganisten. Mit einem Einbegleitungsschreiben von P. Heinrich Abel S. J. Wien. 1890. Berlag: Austria, Drescher & Co. 38 S. Preis 25 kr. = 50 Pf.

Das aus dem Französischen des P. Sengler S. J. übersetzte Büchlein bestehrt ums in gedrängter Kürze über die Gründung der Congregationen und über die wunderbaren Früchte, welche dieselben seit ihrer Entstehung hervorgebracht haben; der Reinertrag ist dem St. LincenzsBereine gewidmet.

Ling. Spiritual Dr. Ignaz Wild.

34) Das göttliche Herz Jefu, die Liebe und Wonne der heiligen Kirche. Ein Betrachtungs= und Gebetbuch aus den Schriften des Pater Croifet S. J. von P. Bhilibert Se e b o & O. S. Fr. Salzburg. 1891.

Anton Buftet. 536 S. Breis fl. -. 60 = M. 1.20.

Borliegendes Buch ift durch den General-Lector des Franciscaner-Ordens nach den Schriften des P. Croiset S. J., welcher mit der hochbegnadigten Braut des göttlichen Herzens persönlich bekannt war, bearbeitet. Der belehrende Theil enthält trefsliche Betrachtungen über das göttliche Herz Jesu, die auf die einzelnen Tage des Herz Jesu-Monates Juni, sowie auf die ersten Freitage in jedem Monate vertheilt sind; diesen Betrachtungen solgt eine Darlegung der firchlichen Undachten zur Verehrung des göttlichen Herzens Jesu. Entsprechende Gebete zum täglichen frommen Gedrauche beschließen das Werf, welches allen Verehrern des göttlichen Herzens, insbesonders den Leitern der Veruderschaft vom heiligsten Herzen Jesu empsohlen zu werden verdient. — Der Preis des schönen, mit einem Chromodilde des göttlichen Herzens Jesu versehnen Buches ist mäßig. Kremster.

35) Die Sprachkunde und die Missionen. Ein Beitrag zur Charakteristik der älkeren katholischen Missionsthätigkeit (1500 – 1800). Bon Josef Dahlmann S. J. (50. Ergänzungsheft zu den "Stimmen aus Maria Laach".) XI und 128 S. Freiburg i. B., Herder. 1891. Breis M. 1.70 — fl. 1.02.

Der hochwürdige Verfasser führt uns hiermit die Leistungen der katholischen Missionäre von 1500—1800 auf dem Sprachgebiete von Indien, China, Japan, Amerika und den Philippinen vor. Dazu hat er das in einer ausgedehnten, ansangs der Schrift citierten Literatur zerstreut liegende Material mit großem Fleiße gesammelt und mit Geschick klar geordnet. Mit vollem Herzen begrüßen wir diese treffliche Arbeit und empfehlen sie dringlich den gebildeten Kreisen mit dem Bunsche, es möchten endlich die von gewisser Seite gegen die wackeren Pionniere unseres Glaubens, deren Kamen mit Recht den Ruhm unserer heiligen Kirche bilden, ausgestreuten Vorurtheile allmählig verschwinden. Denn alle, die sich mit der Geschichte der Linguistik befassen, sind einig in dem überaus günstigen Urtheile über die Thätigkeit dieser bescheienen Ordensleute ausgerhalb der Sphäre ihrer erhabenen Sendung und bewundern die Ausdauer, womit sie bei Abfassung